



Kreisverwaltung Kleve
Landrat Wolfgang Spreen
Nassauerallee 15-23
47533 Kleve

Kerken, den 26.10.2018

Anfrage: RWE-Aktienbeteiligung

Sehr geehrter Herr Spreen,

im Jahresabschluss 2016 des Kreis Kleve wurden 1.944.730 RWE-Aktien aufgelistet und bilanziert.

- Uns ist nicht bekannt, was mit den RWE Aktien geschehen ist oder zukünftig geschehen soll?!
- Welchen Kurswert haben die RWE Aktien aktuell und mit welchem Buchwert werden diese derzeit bilanziert?
- Inwieweit ist diese Beteiligung, die der Kreis Kleve hält, noch werthaltig?
- Ist geplant die Beteiligung vor dem Totalverlust frühzeitig abzustoßen?
- Fällt der Wertverlust durch Abschreibungen irgendwann ganz auf die Kommunen zurück durch eine Erhöhung der Kreisumlage?
- Was gedenkt der Landrat zu tun, um die kreisangehörigen Gemeinden vor einer Sonderbelastung durch eine Erhöhung der Kreisumlage zu schützen?
- Kann eine buchhalterische Abschreibung von mehreren Millionen Euro anderweitig kompensiert werden? Aus unserer Sicht würden die Städte und Gemeinden des Kreises Kleve diesen Verlust derzeit ausgleichen müssen.

Für die schriftliche Beantwortung unserer Fragen bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Janssen

Vorsitzender